

**Reload Tag X:**

# **Zuflucht statt Abschiebungen!**



**Einladung zum Planungstreffen**

**Di, 30. Mai 2017, 20 Uhr**

**Rasthaus, Adlerstraße 12, Freiburg**



# Wer bleiben will, soll bleiben.

## Warum?

Abschiebung meint die polizeilichen Zwangsmaßnahmen zur Durchsetzung einer Aufenthaltsbeendigung. Menschen werden in ihre Herkunftsländer abgeschoben aus denen sie gezwungenermaßen fliehen mussten. Dort leben sie häufig in Gefahr, Armut und ohne Perspektive. Dennoch wird der Ruf nach mehr Abschiebungen immer lauter. Abschiebehindernisse werden ausgehebelt, Herkunftsländer als „sicher“ deklariert. Allein aus Baden-Württemberg wurden in den ersten vier Monaten dieses Jahres 1.261 Menschen abgeschoben, unter anderem auch aus Freiburg.

## Was?

Abschiebungen finden meist im Verborgenen statt. Um sie sichtbar zu machen, gibt es bereits die Tag X+1 Demonstrationen am Tag nach einer nicht verhinderten Abschiebung aus Freiburg. Hierfür existieren umfangreiche E-Mail- und SMS-Verteiler. Auf diese Netzwerke und bestehenden Erfahrungen wollen wir aufbauen und sie zu einer breiten Aktions- und Unterstützungsinitiative bündeln und weiterentwickeln.

## Wie?

Mit Tag X wollen wir Betroffene unterstützen, Abschiebungen verhindern, Einzelschicksale aufzeigen und unseren Protest gegen Abschiebung ausweiten. Wir wollen enge Beziehungen zu den Menschen in allen Unterkünften aufbauen, die Notruftelefonnummer verbreiten und einen „Guide gegen Abschiebung“ als Praxishilfe herausgeben. Der Protest gegen Abschiebungen soll durch kreative Plakat-Aktionen, Kunst-Installationen in der Innenstadt, Stellungnahmen oder Demonstrationen in der Öffentlichkeit präsent sein. Vor dem Hintergrund der *Solidarity City*-Bewegung wollen wir dazu beitragen Freiburg zu einer engagierten Zufluchts-Stadt zu machen, in der alle EinwohnerInnen - unabhängig ihrer Papiere - Rechte wahrnehmen können.

## Wer?

Die Planungstreffen sind für alle offen. Vorkenntnisse werden nicht benötigt. Damit Geflüchtete in Freiburg gleichberechtigt und ohne Angst leben können, ist eine Vielzahl an Aktiven und UnterstützerInnen notwendig. **Kommt vorbei und gestaltet mit!**



# Gemeinsam gegen Abschiebungen, für ein solidarisches Freiburg!



**aktion  
Bleiberecht**

## Über Aktion Bleiberecht

Aktion Bleiberecht (abr) hat sich 2004 in Freiburg als unabhängige Gruppe gegründet, um in der Öffentlichkeit auf flüchtlingspolitische Themen aufmerksam zu machen. Seitdem setzen wir uns mit zahlreichen Aktionen und Projekten gegen Ausgrenzung, Rassismus und für eine gerechtere Asylpolitik in Deutschland und weltweit ein. Zu unserem Selbstverständnis zählt die Überzeugung, dass Geflüchteten wie allen anderen Menschen gleichermaßen ein würdiges und selbstbestimmtes Leben zusteht. Deshalb lehnen wir die diskriminierende Sondergesetzgebung für Geflüchtete entschieden ab. Zentrale Forderungen hierfür sind globale Bewegungsfreiheit, Abbau von Rassismus und ein Bleiberecht für alle. Wir sind aktiv im Antirassistischen Netzwerk Baden-Württemberg vertreten. Regelmäßig organisieren wir Infoveranstaltungen und bieten auf Anfrage einen antirassistischen Stadtrundgang – Asyl: Eine Odyssee durch Freiburg – an.

[www.aktionbleiberecht.de](http://www.aktionbleiberecht.de) | [info@aktionbleiberecht.de](mailto:info@aktionbleiberecht.de)

Termine

### Nächste Planungstreffen Tag X:

Dienstag, 30. Mai 2017      20 Uhr, Rasthaus, Adlerstr. 12  
Donnerstag, 22. Juni 2017      20 Uhr, Rasthaus, Adlerstr. 12

### Treffen „Freiburg – Solidarity City“:

Dienstag, 13. Juni 2017      19 Uhr, Rasthaus, Adlerstr. 12

Regelmäßiges Treffen: Jeden zweiten Dienstag im Monat, 19 Uhr.  
Mehr zur entstehenden Kampagne: [freiburg-forum.net/zuflucht](http://freiburg-forum.net/zuflucht)

